

Protokoll der 6. Generalversammlung des Ehemaligenvereins „Lebensfreu(n)de Blauring & Jungwacht Trimbach“ mit Sitz in Trimbach

Datum: Samstag, 05. Oktober 2019

Ort: Dellenlokal, Längmattstrasse 20, 4632 Trimbach

Zeit: 16.30 Uhr – 17.20 Uhr

Anwesend und damit stimmberechtigt:

Andreas Bütschli, Olten	Silia Egger, Hägendorf
Anja Egger, Trimbach	Carmen Elmiger, Olten
Christian Friker, Olten	Peter Grimm, Trimbach
Dominik Haller, Olten	Marcel Heer (Lune), Trimbach
Jeanine Hüsler, Balsthal	Simon Leuthold, Olten
Marcel Leuthold, Olten	Silas Müller, Olten
Mario Ursprung, Solothurn	Reto Vogt, Trimbach
Armin Völkle, Wil	Barbara von Büren, Trimbach

Gast: Raffaele Donatiello, Scharleiter aktive Schar

16 Anwesende → absolutes Mehr: 9

Entschuldigt:

Willi Hofstetter, Horw	Stephanie Meister, Spiegel bei Bern
Karl Müller, Trimbach	Paul Müller, Bern
Michael Saner, Trimbach	

Protokoll: Marcel Leuthold

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Protokoll 5. GV
4. Das 6. Vereinsjahr
5. Kasse
6. Budget 2020
7. Nächster Anlass / 7. GV
8. Diverses

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Carmen Elmiger, begrüsst die Anwesenden und stellt die Traktanden der sechsten Generalversammlung des Vereins „Lebensfreu(n)de Blauring & Jungwacht Trimbach“ vor. Die Vorstellung der aktiven Schar wird noch ergänzt und in die Traktanden aufgenommen.

2. Wahl der Stimmzählenden

Als Stimmzählender wird Simon Leuthold vorgeschlagen und einstimmig bestimmt.

3. Protokoll 5. GV

Silas hat Couverts noch nicht bezahlt.

Das Protokoll der 5. Generalversammlung vom 15. September 2018 wird einstimmig angenommen.

4. Das 6. Vereinsjahr

Im sechsten Jahr war das Präsidium weiterhin mit der Aktualisierung der Postadressen beschäftigt, da immer noch die Minderheit der Vereinsmitglieder eine E-Mailadresse hinterlegt haben. Zudem wurde diese Generalversammlung organisiert.

Die Webseite (www.jubla-lebensfreunde.ch) hatte einen Ausfall und wurde von Lukas Walter neu aufgesetzt und aktualisiert. Merci.

5. Kasse

Carmen Elmiger führt in Vertretung des abwesenden Kassiers, Michael Saner, durch den Jahresabschluss 2018 der Vereinskasse.

Auf der Einnahmeseite war eine einzige Spende von CHF 50.- zu verzeichnen. Auf Ausgabeseite wurde die CHF 600.- Spende inkl. Zustupf anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums an die aktive Schar überwiesen. Das Engagement von Strohmann-Kauz sowie die Kosten für die 5. GV schlug mit CHF 1276.80 zu Buche. Mit den übrigen Kosten für Versand, Mitgliederbeitrag beim kantonalen Ehemaligenverein und Kontogebühren resultierte schliesslich ein Saldo von CHF 1222.65 per 31. Dezember 2018.

Mit dem Defizit wird dem vorjährigen Wunsch entsprochen, nicht planlos Geld anzuhäufen.

Christian Friker fragt, wann das letzte Mal aktiv Spenden eingetrieben wurden. Carmen Elmiger antwortet, dass bisher keine Spendenanfragen versendet wurden.

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2016 wird durch die Anwesenden einstimmig gutgeheissen. Michael Saner wird somit Decharge erteilt.

Im bisherigen Jahr 2019 beträgt der Spendenstand insgesamt CHF 135.- (Stand 28. August 2019). Auf Ausgabenseite wurde der Mitgliederbeitrag beim kantonalen Ehemaligenverein von CHF 100.- bisher beglichen.

6. Budget 2020

Carmen Elmiger führt in Vertretung des abwesenden Kassiers, Michael Saner, durch das vorgeschlagene Budget für das Jahr 2020:

Auf Einnahmeseite finanziert sich unser Verein durch freiwillige Spenden. Es wird mit einem Betrag von CHF 400.- an Spenden gerechnet. Der Zinsertrag wird der Zinstiefe wegen weiterhin CHF 0.- betragen.

Auf der Ausgabenseite wird für den Anlass und die Generalversammlung (GV) im Jahr 2020 CHF 800.- budgetiert. Weiter sind der Versand für den nächsten Anlass mit CHF 50.-, eine Rückstellung für die Webseite von CHF 30.-, die Kontoführung mit CHF 12.-, die Mitgliedschaft beim kantonalen Ehemaligenverein mit CHF 100.- sowie Unvorhergesehenes mit CHF 50.- budgetiert. Somit stehen Einnahmen von CHF 400.- den Ausgaben von CHF 1242.- gegenüber. Dies ergäbe einen Verlust von CHF 842.-.

Zur Webseite: Wie bereits erwähnt hostet Lukas Walter zurzeit unsere Webseite kostenlos. Die CHF 30.- für die Webseite stellen eine jährliche Rückstellung dar welche, im Falle das Lukas das Hosting nicht mehr übernehmen oder sonst etwas dazwischenkommt, den nötigen Aufwand übernehmen könnte.

Barbara von Büren merkt zu den Versandkosten an, dass bei rund 200 Ehemaligen die Versandkosten mit CHF 160.- budgetiert werden sollten, um alle Ehemalige mit Einzahlungsscheinen physisch anschreiben zu können.

Unter Berücksichtigung dieser Anpassung wird das Budget für das Jahr 2020 von den Anwesenden einstimmig gutgeheissen.

7. Nächster Anlass / 7. GV

Der nächste Anlass muss nicht unbedingt am Trimbach Dorfmäret stattfinden. Die Terminansetzung soll ausserhalb der Schulferien stattfinden. Dadurch können eventuell mehr Ehemalige am Anlass teilhaben.

Für die Organisation des nächsten Anlasses meldet sich niemand spontan aus der anwesenden Runde. Das Präsidium übernimmt die Suche nach Freiwilligen für die nächste Anlassorganisation.

8. Diverses

Etwas vom schwierigsten ist Postadressen aktuell zu halten – sende uns bitte deine Mailadresse an info@jubla-lebensfreunde.ch zu.

Carmen legt den Anwesenden dar, dass die Struktur unseres Vereins Lebensfreu(n)de Blauring & Jungwacht Trimbach offen daherkommen und auch so sein soll. Es ist deshalb

wichtig, bisher nicht anwesenden Ehemaligen davon zu berichten damit auch sie sich früher oder später engagieren beziehungsweise selber an einem unserer Anlässe teilhaben. Nur so kann das Ziel – den Kontakt aufrechtzuerhalten – erreicht werden.

Mario Ursprung unterstützt das Vorhaben, Einzahlungsscheine zukünftig wieder physisch zu versenden. Die Anschrift soll humorvoll ausgestaltet sein was einen höheren Erfolg bedeuten wird. Zudem ist es nicht selbstverständlich, dass kein Mitgliederbeitrag zu bezahlen ist.

Silas Müller wünscht, dass die Kontonummer für Spenden etc. auf der Webseite ergänzt wird.

Mario Ursprung wünscht, dass die Mitgliederliste **nur mit Vornamen, Nachnamen und Jahrgang** sowie mit Einzahlungsschein verschickt werden soll.

Diverse Anwesende merken an, dass es für «ältere Semester» zum Teil schwierig sei, sich gegenseitig zu kontaktieren, da sie tendenziell weniger technikaffin sind. Daher wird der Vorschlag von Mario Ursprung unterstützt, die Mitgliederliste mit Kontaktdaten zu versenden.

Carmen Elmiger schlägt folgendes weiteres Vorgehen vor:

- E-Mail an Mitglieder mit Ansage, dass die Mitgliederliste (mit Vornamen, Namen und Jahrgang) versendet wird
- Einzelne Rückmeldungen berücksichtigen
- Mitgliederliste versenden

9. Vorstellung Schar

Raffaele Donatiello, Schaleiter der aktiven Schar, stellt die Schar den Anwesenden vor. Folgende Angaben und Zahlen werden genannt:

Anzahl Kinder	Ca. 90 (davon ca. 45 im letzten Sommerlager)
Anzahl Leitende	27
Nächster Anlass	Halloween Anlass
Sitzungen	Finden am Freitagabend statt. Es geht auf und ab.
Leitungsteam	Guter Zusammenhalt.
Weiteres	<ul style="list-style-type: none"> - Nächstes Jahr wird es ein Zeltlager geben - Der Lagerort 2020 ist noch nicht bekannt. - Ab und zu kommen auch Flüchtlingskinder ins Lager mit - Die Schar hat das 2-mastige Gemeinschaftszelt (Allegra) neu gekauft

Es kommt die Frage aus der Runde, wie der Rhythmus der Begegnungen der aktiven Schar sei? Antwort: Es finden (während der Schulzeit) wöchentlich geschlechtergetrennte Gruppenstunden in den jeweiligen Schuljahrgängen statt.

Vielen Dank an Raffaele für seinen Besuch und die Vorstellung.

Mit der Vorstellung der aktiven Schar ist die diesjährige Generalversammlung auch schon wieder zu Ende. Gespannt erwarten wir das kommende Vereinsjahr. Herzlichen Dank an alle Anwesenden für ihre Teilnahme.

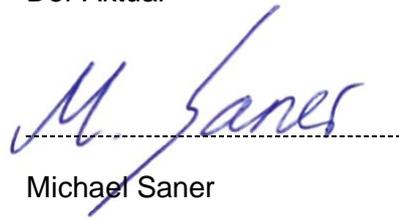
Trimbach, 06. Oktober 2019

Die Präsidentin



Carmen Elmiger

Der Aktuar



Michael Saner